

Von Datensilos zur zentralen Plattform

Wie die Schunk Group ihre Nachhaltigkeitsdaten mit dem osapiens HUB integriert



Unternehmen:

-  Werkstofftechnik & Maschinenbau
-  10.000+ Mitarbeitende
-  1,8 Milliarden Euro (2024)

Produkte:

osapiens HUB for CSRD, osapiens HUB for EU-Taxonomy, osapiens HUB for Corporate Carbon Footprint

Ergebnisse:



Zentrale Datenintegration



Erhöhte Transparenz



Reduzierter Aufwand





„osapiens hat von Beginn an einen sehr professionellen Eindruck auf uns gemacht. Wir hatten das Vertrauen, dass die Dinge vollumfänglich in einer Plattform abgebildet werden.“

JÖRG KÜHN
HEAD OF GLOBAL SUSTAINABILITY,
SCHUNK GROUP

Nachhaltigkeit als zentraler Unternehmenswert

Die Schunk Group ist ein international agierender Technologiekonzern und führender Anbieter von Produkten aus den Hightech-Werkstoffen Kohlenstoff, technischer Keramik und Sintermetall sowie von Maschinen und Anlagen – von der Umweltsimulation über die Klimatechnik und Ultraschallschweißen bis hin zu Optikmaschinen. Nachhaltigkeit ist fest in der Unternehmenskultur verankert. Für den Unternehmensgründer, Ludwig Schunk, war sie eines der wichtigsten unternehmerischen Prinzipien. Er vermachte das Unternehmen seinen Beschäftigten und legte die Unternehmensführung auf eine langfristige Ausrichtung fest. Diese langfristige Perspektive bestimmt bis heute das unternehmerische Handeln, besonders auch in den Bereichen Umwelt und Soziales.

Auch im Lieferantenmanagement setzt das Unternehmen auf fairen Wettbewerb, Korruptionsprävention sowie Gesundheits- und Umweltschutz entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Diese Haltung ist nicht nur gelebte Unternehmenskultur, sondern auch eine Antwort auf sich verändernde regulatorische Anforderungen in Europa und weltweit.

Herausforderungen: Regulatorische Anforderungen und komplexe Datenlandschaften

Vor der Zusammenarbeit mit osapiens stand die Schunk Group vor der Aufgabe, gleichzeitig regulatorische Vorgaben auf europäischer und nationaler Ebene zu erfüllen und individuelle Kundenanforderungen abzubilden.





„Die Software an sich ist sehr selbsterklärend.

Darüber hinaus werden sehr hilfreiche Webinare angeboten. Damit waren wir schon sehr gut in der Lage, alles selbstständig aufzusetzen. Und wenn wir gezielte Fragestellungen haben, stehen uns natürlich unsere **Onboarding-Spezialisten von osapiens** zur Seite.“

Eine der größten Hürden lag in der Vielzahl von IT-Systemen, die an unterschiedlichen Standorten betrieben wurden. Zwar funktionierten die Systeme in sich konsistent, doch erschwerten sie die gruppenweite Konsolidierung und Analyse von Daten erheblich. Der manuelle Aufwand für Datenerhebungen und Berichte wuchs kontinuierlich – eine nachhaltige Lösung war dringend erforderlich.

Die Lösung: Zentralisierung mit dem osapiens HUB

Nach einem umfassenden Marktvergleich entschied sich die Schunk Group für den Einsatz des osapiens HUB. Ausschlaggebend waren die Flexibilität der Plattform, die Skalierbarkeit und die verfügbare Expertise bei der Implementierung.

Mit der Einführung des osapiens HUB wurden bestehende, fragmentierte Systeme abgelöst und eine zentrale Plattform geschaffen, die alle relevanten Daten integriert und für regulatorische Berichte nutzbar macht. Die Module osapiens HUB for CSRD, osapiens HUB for EU-Taxonomy und osapiens HUB for Corporate Carbon Footprint

bilden dabei den Kern des neuen Systems. Weitere Module wie LkSG und Product Carbon Footprint sind bereits in Planung.

Einfach in der Handhabung, klar in der Umsetzung

Die Einführung des osapiens HUB verlief reibungslos. Ein Grund dafür war die Benutzerfreundlichkeit der Software. Dank einheitlicher Trainings und eines zentralen Datenmanagements konnte die Schunk Group nicht nur ihre Datenintegration beschleunigen, sondern auch die Transparenz innerhalb des Unternehmens erheblich verbessern.

Ergebnisse: Weniger Aufwand, mehr Transparenz

Die Schunk Group profitiert heute von einer deutlich vereinfachten Erfüllung regulatorischer Anforderungen. Externe Beratung wird nicht benötigt, und interne Ressourcen können gezielt auf strategische Nachhaltigkeitsthemen fokussiert werden.

Die automatisierte Datenintegration sorgt für eine einheitliche Datenbasis und erleichtert die interne wie externe Berichterstattung. Mitarbeitende profitieren von einer intuitiven Oberfläche und dem direkten Zugriff auf regulatorisch relevante Daten – jederzeit und überall.

Die Schunk Group ist damit in der Lage, regulatorische Herausforderungen nicht nur effizient zu meistern, sondern auch als Chance zu nutzen, Nachhaltigkeit und wirtschaftliche Effizienz miteinander zu verbinden.

Haben Sie Fragen?

Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen.

[Mehr erfahren](#)



osapiens – one platform for sustainable growth

osapiens entwickelt cloudbasierte Softwarelösungen, die Unternehmen dabei unterstützen, nachhaltiges Wachstum entlang ihrer gesamten Wertschöpfungskette zu fördern. Durch leistungsstarke Datenintegration und Echtzeitanalysen hilft osapiens, komplexe operative Daten und Nachhaltigkeitskennzahlen zu konsolidieren, auszuwerten und zielgerichtete Maßnahmen abzuleiten.

Der osapiens HUB, eine skalierbare, KI-basierte Plattform, vereint über 25 Lösungen zur Optimierung der operativen Effizienz und des nachhaltigen Wirtschaftens in zwei Kernbereichen: **Transparency Solutions** ermöglichen die Abbildung und Überwachung der gesamten Wertschöpfungskette, um Lieferkettenrisiken zu minimieren und regulatorische Anforderungen wie EUDR, CSRD und CSDDD zu erfüllen. **Efficiency Solutions** sorgen für reibungslose und effiziente Abläufe – von der digitalen Instandhaltung über das Asset Management bis hin zur Planung und Umsetzung von Field Service Tätigkeiten.

Mit Hauptsitz in Mannheim unterstützt osapiens mit einem internationalen Team von über 500 Mitarbeitenden mehr als 2.000 Kunden weltweit.



2000 + Kunden

60 + Länder

500 + Mitarbeiter

60 + Nationalitäten

Kontakt

Julius-Hatry-Straße 1
68163 Mannheim

info@osapiens.com
+49 (0) 621 15020690
www.osapiens.com

Besuchen Sie uns auf LinkedIn 